



FEM*fight

FEMINISTISCH KÄMPFEN
HEUTE UND IN ZUKUNFT

03. – 30.11.2024

HIER GEHT'S ZUM PROGRAMM





Foto: Landeshauptstadt Saarbrücken



Foto: Corinna Mamok

Liebe Saarbrücker*innen

mit dem diesjährigen Frauenthemenmonat möchten wir unter dem Motto FEM*fight einen Blick auf die feministischen Kämpfe werfen – auf die vergangenen, die gegenwärtigen und die, die uns in Zukunft noch bevorstehen.

Feministische Anliegen wurden uns noch nie als Wunsch von den Lippen abgelesen; unsere Errungenschaften mussten stets hart erkämpft werden. Feministische Bewegungen haben im Lauf der Geschichte viel erreicht, und wir wollen noch viel mehr: Die Errungenschaften der Vergangenheit müssen bewahrt und weiterentwickelt werden, während wir uns den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen stellen. Dabei geht es nicht nur um Gleichberechtigung im rechtlichen Sinne, sondern auch um die tief verwurzelten sozialen und kulturellen Strukturen, die weiterhin Ungleichheiten begünstigen.

Das Programm des Frauenthemenmonats 2024 bietet eine Vielzahl an Veranstaltungen, die diese Themen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten. Vorträge, Diskussionen, künstlerische Beiträge und interaktive Workshops laden dazu ein, sich mit den verschiedenen Aspekten feministischer Kämpfe auseinanderzusetzen. Ziel ist es, ein Bewusstsein für die Komplexität und Vielschichtigkeit dieser Themen zu schaffen und den Dialog darüber zu fördern.

Wir möchten anregen zu einer differenzierten Auseinandersetzung mit den gegenwärtigen und zukünftigen Aufgaben des Feminismus, und freuen uns auf Begegnungen, Diskussionen und regen Austausch.

Mit herzlichen Grüßen



Uwe Conradt
Oberbürgermeister



Lisa Juliane Schneider
Frauenbeauftragte


HINWEIS ZUR BARRIEREFREIHEIT

Feminismus geht uns alle an – entsprechend sollen auch alle Veranstaltungen des FrauenThemenMonats offen für alle Interessierten sein.

Allen Veranstalter*innen liegt viel daran inklusive Räume für alle Menschen zu schaffen und wir haben uns große Mühe gegeben, die bestehenden Barrieren zu reduzieren. Bei vielen Ankündigungen finden Sie den Punkt »Barrierecheck und Kontaktdaten«. Das bedeutet, dass im Vorfeld mit Hilfe der Behindertenbeauftragten der Stadt Saarbrücken, Katrin Kühn, die Planung daraufhin überprüft wurde, welche Behinderungen bestehen und ob/wie diese reduziert oder abgeschafft werden können. Unter der angegebenen Mailadresse können Sie sich erkundigen, ob für Ihre individuellen Bedürfnisse Vorkehrungen getroffen wurden und ob Ihnen der Besuch der Veranstaltung erleichtert werden kann.

Sollte keine Kontaktadresse angegeben sein, können Sie sich immer an das Frauenbüro der Landeshauptstadt wenden und uns Ihren Unterstützungsbedarf mitteilen: frauenbuero@saarbruecken.de

Wir lernen aus Ihren Rückmeldungen und möchten Sie gerne darin unterstützen, an dem Programm FEM*fight teilzunehmen und sich willkommen zu fühlen!

Hinweis: Alle Veranstaltungen mit diesem Symbol  sind rollstuhlgerecht.

Danke für die finanzielle Unterstützung an:



- Ministerium für Arbeit Soziales, Frauen, und Gesundheit

SAARLAND



Wir bedanken uns bei unseren Veranstalterinnen und Kooperationspartner*innen:



htw saar

AUFTAKT DES FRAUENTHEMENMONATS 2024**FILMMATINÉE**

Sonntag, 3. November 2024, 11-14 Uhr



Filmhaus, Mainzer Straße 8, 66111 Saarbrücken

GESCHLECHTERKAMPF – DAS ENDE DES PATRIARCHATS



Der Film folgt der 42-jährigen Schauspielerin Marga. Sie hat den Zenit ihrer Karriere überschritten und stößt aufgrund von fortschreitendem Alter und als Frau an die Grenzen der patriarchalen Gesellschaft. Eine radikal-humoreske Kritik der Verhältnisse – und deren Überschreitung. Im Anschluss an den Film darf gegessen, getrunken und diskutiert werden.

Plätze reservieren: <https://filmhaus.saarbruecken.de>

Veranstalterin: Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken,
Filmhaus Saarbrücken

WORKSHOP

📅 Freitag, 8. November 2024, 16-20 Uhr

📍 Haus der Kulturen, Johannisstraße 13, 66111 Saarbrücken

SCHNUPPERKURS WEN DO FÜR FRAUEN*



Foto: © Prostock-studio/shutterstock

Wen Do ist ein präventives Konzept der feministischen Selbstverteidigung und Selbstbehauptung. Es ist alltags-tauglich und setzt bei den Stärken der Frauen* an. Ziel ist die Erweiterung von Handlungs- und Verhaltensmöglichkeiten in unangeneh-

men bis heiklen Situationen. Ausgehend von den Erfahrungen der Teilnehmer*innen trainiert Jasmin Charoensuk mit euch souveränes und selbstbewusstes Auftreten. Euch erwarten ein safer space mit Wahrnehmungsübungen, Rollenspielen und Selbstverteidigungstechniken, die sich flexibel an die mitgebrachten Themen anpassen lassen.

Anmeldung: bildung@derjugendclub.de

Veranstalterin: Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken,
Der Jugendclub



MUTTERSCHAFT UND WISSENSCHAFT – Wege aus der Unvereinbarkeit



Es besteht noch großer Nachhol- und Handlungsbedarf, um das Ziel der Geschlechtergerechtigkeit und der Vereinbarkeit von Mutterschaft und Wissenschaft zu erreichen. Im Vortrag werden aktuelle Daten zur (Un-)vereinbarkeit von Mutterschaft und Wissenschaft vorgestellt sowie ausgehend von persönlichen Erfahrungen von Wissenschaftlerinnen mit Kindern die (Un-)Vereinbarkeiten ausgelotet. Darauf aufbauend wird es auch um Lösungsansätze und Empowerment von Wissenschaftlerinnen mit Kind(-er)wunsch gehen.

Zielgruppe:

- » Führungskräfte in der Wissenschaft
- » Gleichstellungsakteur*innen in der Wissenschaft
- » Wissenschaftler*innen, die entweder schon (ein) Kind(er) haben oder sich mit dem Thema Kinder(wunsch) und Wissenschaft auseinandersetzen möchten

Anmeldung: info@frauengenderbibliothek-saar.de

Veranstalter*innen: Familienbüro der htw saar in Kooperation mit der FrauenGenderBibliothek Saar und der Stabsstelle Chancengleichheit und Diversitätsmanagement der Universität des Saarlandes

ONLINE-WORKSHOP

📅 Mittwoch, 13. November 2024, 9-13 Uhr

📍 Online

KINDERWUNSCH UND WISSENSCHAFT – Reflektionsraum für Wissenschaftlerinnen



Foto: © Reinhard Blumenstein

In der Wissenschaft gibt es kaum Räume, in denen die eigene Position zum Thema Kinderwunsch offen besprochen und reflektiert werden kann. Das ändern die Referentinnen mit diesem Workshop. Gemeinsam entsteht einen Raum für die Auseinandersetzung mit (k)einem Kinderwunsch. Neben individuellem Em-

powerment durch (schreibendes) Reflektieren und der Analyse der strukturellen Bedingungen für Menschen mit Kind(-er)wunsch in der Wissenschaft steht der Austausch mit anderen Wissenschaftlerinnen im Zentrum des Workshops.

Zielgruppe:

- » Wissenschaftlerinnen, die sich mit dem Thema Kind(-er)wunsch in der Wissenschaft beschäftigen möchten

Anmeldung: familie@htwsaar.de

Veranstalter*innen: Familienbüro der htw saar in Kooperation mit der FrauenGenderBibliothek Saar und der Stabsstelle Chancengleichheit und Diversitätsmanagement der Universität des Saarlandes

FILM UND DISKUSSION



Mittwoch, 13. November 2024, 20-22 Uhr



Filmhaus, Mainzer Straße 8, 66111 Saarbrücken

PICTURE A SCIENTIST



Wer macht eigentlich Wissenschaft? Und weshalb ist es in unserer Vorstellung immer noch »der Wissenschaftler«? In Picture a Scientist nehmen sich eine Biologin, eine Chemikerin und eine Geologin dieser Fragen an und führen das Publikum auf eine Reise durch die Erfahrungen ihrer akademischen Laufbahn - als Frauen der Wissenschaft.

Wissenschaftlerinnen müssen einen stetigen Kampf um Anerkennung, Respekt und Gleichberechtigung führen. Der Dokumentarfilm erzählt die Geschichte von Stärke und Solidarität, von

Wissenschaftlerinnen, die sich gegen Ungerechtigkeit stemmen und einen weltweiten Diskurs des Wandels und der Gleichberechtigung ins Rollen bringen.

Plätze reservieren: <https://filmhaus.saarbruecken.de>

Veranstalter*innen: Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken, Filmhaus Saarbrücken, Gleichstellungsbüro der Universität des Saarlandes

LESUNG

📅 Donnerstag, 14. November 2024, 18-20 Uhr

📍 Online

DIE STILLE GEWALT



Gewalt gegen Frauen ist eines der drängendsten Probleme unserer Zeit, sie hat sich in den letzten Jahren deutlich verschärft. Jede vierte Frau ist einmal in ihrem Leben von Gewalt in ihrer Partnerschaft betroffen; mit großer Sicherheit kennen wir alle sowohl Betroffene als auch Täter. Asha Hedayati ist Anwältin für Familienrecht und macht immer wieder die Erfahrung, dass die staatlichen Strukturen Frauen nicht nur unzureichend vor Gewalt schützen, sondern selbst Teil eines gewaltvollen Systems sind. Partnerschaftsgewalt ist wie ein blinder Fleck bei Familiengerichten, Polizei und Jugendäm-

tern, in Sorge- und Umgangsrechtsverfahren. Hedayati beschreibt in ihrem Buch, wie diese Praxis funktioniert, die die betroffenen Frauen allein lässt, und zeigt auf, was sich ändern muss, damit die zuständigen Institutionen wirklich den Schutz bieten, den sie leisten sollten.

Anmeldung: gleichstellungsbuero@uni-saarland.de

Veranstalter*innen: Gleichstellungsbüro der Universität des Saarlandes, Frauenrat Saarland, Frauennotruf Saarland



Donnerstag, 14. November 2024, 19-21 Uhr



Stadtbibliothek, Gustav-Regler-Platz, 66111 Saarbrücken



KÜMMERN UND KÄMPFEN



Foto: © Christian Werner

Die Kulturjournalistin Anne Waak analysiert, wie zuhause, im Kindergarten oder in der Schule toxische Männlichkeits- und Weiblichkeitskulturen (re)produziert werden und formuliert ein lebensnahes und undogmatisches Plädoyer an alle Sorgetragenden: Nur wenn wir unsere Kinder zu Feminist*innen erziehen, werden wir Gender Pay Gap, männliche Selbstzerstörung, Gewalt an Frauen überwinden, werden wir unsere Gesellschaft von den hohen Kosten des Patriarchats befreien können.

Anmeldung: frauenbuero@saarbruecken.de

Veranstalter*innen: Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken, Stadtbibliothek Saarbrücken

RUNDGANG



Freitag, 15. November 2024, 16-17 Uhr



Rathaus St. Johann, 66111 Saarbrücken

GESCHICHTE DER NEUEN FRAUENBEWEGUNG IN SAARBRÜCKEN



Bei einem Rundgang durch das Nauwieser Viertel stellen Gesine Kleen und Dr. Annette Keinhorst exemplarisch einige Orte der neuen Frauenbewegung in Saarbrücken vor. Sie sind Teil eines neu konzipierten Rundganges in der App „Orte der Erinnerung“. Diese bietet in Zukunft die Möglichkeit, Orte der neueren Frauengeschichte seit den 70iger Jahren in Saarbrücken, angereichert mit Informationen, Fotografien,

O-Tönen und weiteren Archivalien auf eigene Faust zu entdecken und vor Ort lebendig werden zu lassen..

Anmeldung: info@frauengenderbibliothek-saar.de

Veranstalterin: FrauenGenderBibliothek Saar



FEMINISTISCHES BARCAMP SAAR



Unter dem Motto „Demokratie feministisch denken“ veranstalten wir einen Aktionstag, bei dem Menschen unterschiedlicher Kulturen, Geschlechter, Altersgruppen und Meinungen sich gemeinsam für ein gleichberechtigtes gesellschaftliches Miteinander einsetzen.

Zu Beginn stellen die Teilnehmenden eigene Angebote für Gesprächsrunden, Vorträge oder Workshops vor. Dann werden je nach Interesse passende Räume verteilt und so das Tagesprogramm erstellt.

Anmeldung: <https://www.fes.de/feministisches-barcamp-saar>

Veranstalter*innen: Friedrich-Ebert-Stiftung, Regionalbüro Rheinland-Pfalz / Saarland, Arbeitskammer des Saarlandes, DGB Rheinland-Pfalz / Saarland, Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken, FrauenGenderBibliothek Saar, Gleichstellungsbüro der Universität des Saarlandes, MiNET Saar, Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland e.V.

INTERAKTIVER VORTRAG



Dienstag, 19. November 2024, 17-19 Uhr



Bildungswerkstatt Kirchberg, Kirchbergstraße 16,
66115 Saarbrücken



KRABBENKORB UND HAHNENKAMPF



Frauen und Männer haben durch ihre Erziehung unterschiedliche Strategien entwickelt, wie sie sich jeweils im Berufsleben durchsetzen und wie sie ‚kämpfen‘ oder auch nicht kämpfen. Häufig resultiert dieses Verhalten auch aus unterschiedlichen Spielerfahrungen in der Kindheit. Überspitzt gesagt: Mädchen lernen Harmonie und Jungs Wettbewerb.

Das führt zu unterschiedlichem

Umgang mit Konkurrenz und Rivalität. Zu Krabbenkorb und Hahnenkampf.

Was sind das für Erscheinungsformen? Wie wirken sie sich in Beruf und Alltag aus? Wie können wir diese erlernten Verhaltensweisen verändern? Mit praktischen Beispielen wird Marion Bredebusch diesen Vortrag interaktiv gestalten und Wege aus dem Krabbenkorb und zur Stärkung der Frauen gemeinsam entwickeln und aufzeigen.

Veranstalter*innen: Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken, Bildungswerkstatt Malstatt, Marion Bredebusch

WATCH OUT

FEMINISTISCHE BÜNDNISARBEIT IM NOVEMBER



Foto: © SibRapid/shutterstock

Zwei feministische Bündnisse machen sich in Saarbrücken stark im Kampf für sichere, legale Schwangerschaftsabbrüche und gegen Bedrohungen und Bevormundung durch fundamentalistische Abtreibungsgegner*innen. Da sie anlassbezogen arbeiten, gibt es keinen vorab bekannten Veranstaltungstermin und wir laden dazu ein, sich direkt bei den Bündnissen über ihre Arbeit und Termine zu informieren.

Kontakt

<https://www.profamilia.de/angebote-vor-ort/saarland/beratungsstelle-saarbruecken/buendnis-fuer-reproduktive-selbstbestimmung-saar>

https://www.instagram.com/frauenkampftag_sb

Veranstalterin: Bündnis für reproduktive Selbstbestimmung Saar,
My body my choice Saarbrücken

WORKSHOP



Mittwoch, 20. November 2024, 17-20.30 Uhr



ASKO Europa Stiftung, Pestelstraße 2, 66119 Saarbrücken

FIGHT YOUR STEREOTYPE(S)



Foto: © Egoitz Bengoetxea/shutterstock

Niemand möchte sie haben, und doch sitzen sie fest verankert in unseren Köpfen, Beziehungen und gesellschaftlichen Strukturen: Geschlechterstereotype und Vorurteile. Sie prägen unser Denken und Handeln, in Bezug auf Andere und uns selbst.

Lisa Schneider führt ins Thema ein und diskutiert mit den Teilnehmer*innen: Mit welchen Mustern haben wir zu kämpfen? Woher kommen die eigentlich? Und was können wir – Jede*r für sich und gemeinsam – dagegen tun?

Anmeldung: l.schaefer@asko-europa-stiftung.de

Veranstalter*innen: ASKO Europa Stiftung, Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken

POETRY SLAM

📅 Donnerstag, 21. November 2024, 20-22 Uhr

📍 Filmhaus, Mainzer Straße 8, 66111 Saarbrücken

QUEER SLAM



Foto: © Roman Samborskyi/shutterstock

Zum vierten Mal findet der Rainbow Poetry Slam des LSVD Saar an wechselnden Orten in Saarbrücken statt. Die queeren Slamer*innen berichten dabei in selbstgeschriebenen Texten von queerem Leben aus unterschiedlichen, persönlichen Blickwinkeln.

Plätze reservieren: <https://filmhaus.saarbruecken.de/>

Veranstalter*innen: Filmhaus Saarbrücken, LSVD Saar

WORKSHOP



Samstag, 23. November 2024, 14-16 Uhr



Casa de Luta, Mainzer Straße 30, 66111 Saarbrücken

SELBSTVERTEIDIGUNG FÜR FLINTA-PERSONEN



Foto: Katrin Welker

Bei diesem Selbstverteidigungs-Workshop für alle FLINTA-Personen steht das Motto »von Frauen für Frauen« im Mittelpunkt. Die Trainerinnen werden effektive Techniken zur Selbstverteidigung aus unterschiedlichen Kampfsportarten zeigen und gehen auf die psychologischen Aspekte in einer Gefahrensituation ein. Kampfsport darf und soll Spaß machen! Freut euch auf

einen energiegeladenen Workshop im Kreise von Gleichgesinnten und nehmt euch eine geballte Ladung »female empowerment« mit nach Hause.

Anmeldung: contact@casadeluta.com

Veranstalter*innen: Casa de Luta, Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken

VORTRAG



Montag, 25. November 2024, 18-20 Uhr



FrauenGenderBibliothek Saar, Großherzog-Friedrich-Straße 111, 66121 Saarbrücken



Gender und Gewalt im Fokus: **SEXUALISIERTE KRIEGSFÜHRUNG UND FRAUEN IM TERRORISMUS**



Foto: © Djamila Jabra

Am internationalen Tag zur Beseitigung der Gewalt gegen Frauen spricht Politikwissenschaftlerin Djamila Jabra von der Universität des Saarlandes mit uns über eine spezielle Form der geschlechtsspezifischen Gewalt: Den Einsatz von sexualisierter Gewalt als Waffe in Konflikten.

Was verändert sich, wenn sicherheitspolitische Themen wie Terrorismus, Waffen und Gewaltkonflikte aus der Genderperspektive

betrachtet werden? Welche Bedeutung hat die Integration feministischer Ansätze in die Sicherheitspolitik und welche neuen Erkenntnisse können daraus gewonnen werden?

Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, wie sexualisierte Gewalt in Konflikten gezielt als Waffe eingesetzt wird und welche Rolle Genderperspektiven dabei spielen, bietet der Vortrag einen besonderen Fokus auf diese Fragen. Im Mittelpunkt stehen die Rolle von Frauen in terroristischen Organisationen und die Frage, wie geschlechtsspezifische Gewalt als strategisches Machtinstrument eingesetzt wird.

Anmeldung: info@frauengenderbibliothek-saar.de

Veranstalterin: FrauenForum Saarbrücken

EVENT



Montag, 25. November 2024, 18-22 Uhr



Sektor Heimat, An der Römerbrücke 5, 66121 Saarbrücken

WIRK-KRAFT

KRAFT WIRKUNG
 WIRKUNGSMACHT
 WIRKLICHKEIT
 WIRKUNG WIRKLICHKEIT
WIRKKRAFT
 WIRKERIN KRAFT
 WIRKUNGSVOLL
 WIRKUNG WIRKERIN
 WIRKUNGSMACHT
 WIRKUNGSVOLL WIRKERIN
 WIRKLICHKEIT
 WIRKUNGSMACHT

Im Rahmen von WIRK-KRAFT moderiert Andrea Maria Fahr-enkampf ab 18 Uhr ein feministisch empowerndes Programm mit musikalischen und lyrischen Darbietungen. Die Rapperin Mino Riot empowert mit ihren queer-feministischen Texten. Slamer*innen bieten eine künstlerische Perspektive auf das Thema. Abschließend laden die Djanes Al Fatmalay zum Tanzen und Austauschen ein. Am Boxautomaten kann die eigene Wirk-Kraft erprobt und gestärkt werden.

Anmeldung: gleichstellung@uni-saarland.de

Veranstalterin: Gleichstellungsbüro der Universität des Saarlandes

WORKSHOP

📅 Donnerstag, 28. November 2024, 9:30-13:30 Uhr

📍 Bildungswerkstatt Kirchberg, Kirchbergstraße 16,
66115 Saarbrücken



ICH ALS FRAU IN SAARBRÜCKEN

– meine Stimme wird gehört



Foto: © Romashko Yuliashutterstock

In diesem Workshop, moderiert von Simona Kirsch, haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, ihre Ideen und Anliegen zur Gleichstellung in Saarbrücken einzubringen. Gemeinsam wird erarbeitet, welche Themen für die Saarbrücker Frauen besonders wichtig sind und was wir als Stadtverwaltung und Gesell-

schaft gemeinsam verändern sollten. Die gesammelten Ergebnisse fließen direkt in die Entwicklung eines städtischen Aktionsplans ein – je vielfältiger die Perspektiven, desto besser wird der Plan.

Anmeldung: frauenbuero@saarbruecken.de

Veranstalterin: Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken,
Bildungswerkstatt Malstatt

BUCHVORSTELLUNG UND DISKUSSION



Donnerstag, 28. November 2024, 19-21 Uhr



Peter Imandt Gesellschaft, Futterstraße 17-19, 66111 Saarbrücken

FEMINISTISCH STREITEN



Foto: © Carolin Krahl

Trotz vielfältiger gesellschaftlicher Krisen bleibt der Feminismus hierzulande häufig auf Akademie und Subkultur, soziale Arbeit und neoliberale Selbstdarstellung begrenzt. Dabei bestimmt das kapitalistische Patriarchat überall auf der Welt das Leben von Frauen, Queers und Rassifizierten. Ein Feminismus, der die Verhältnisse umwälzen will, muss also transnational denken und handeln. Wie kommen wir aus unseren begrenzten Nischen her-

aus? Wie können wir uns feministisch aufeinander beziehen und organisieren? Welche sozialen Bewegungen eignen sich als Vorbilder? Und: Wer sind „wir“ überhaupt?

Feministisch streiten 2 sucht nach Antworten – in den breiten Bewegungen gegen Femizide und für das Recht auf Abtreibung, in der Analyse von Arbeitsteilung und patriarchaler Gewalt und einer transnationalen Auseinandersetzung mit Religion, Ökologie, Transfeindlichkeit, Kolonialismus und Antisemitismus.

Veranstalter*innen: Peter Imandt Gesellschaft / Rosa Luxemburg Stiftung, Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken, Der Buchladen

FEM*FIGHT FINALE: VORTRAG UND PARTY

📅 Samstag, 30. November 2024, 18 Uhr

📍 Commune, Futterstraße 4, 66111 Saarbrücken
(Eingang Rotenhofstraße)



PATRIARCHY OFF, BEATS ON



Foto: © Eugenia Porechenskaya

Am 30.11. schließen wir unsere Veranstaltungsreihe mit einem besonderen Abend ab. Jenny Sharp beleuchtet in ihrem Vortrag die patriarchalen Strukturen in der Musikindustrie und zeigt auf, wie feministische Kämpfe dort geführt werden. Im Anschluss sorgt das DJ-Kollektiv Out of Bounds bei der Aftershow-Party für laute Beats und ausgelassene Stimmung.

Kommt vorbei und lasst uns gemeinsam kämpfen – und feiern!

Veranstalter*innen: Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken, Change Network, Out of Bounds



Foto: Corinna Mamok

Abonnieren Sie unseren Newsletter

www.saarbruecken.de/newsletter

Erfahren Sie mehr über unsere Arbeit

www.frauenbuero.saarbruecken.de

Kontaktieren Sie uns

frauenbuero@saarbruecken.de

Landeshauptstadt Saarbrücken, Frauenbüro

Rathaus St. Johann

66104 Saarbrücken

Telefon: +49 681 905-1649

Telefax: +49 681 905-2044

Impressum

Veranstalterin: Frauenbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken

Verantwortlich: Lisa Juliane Schneider, Frauenbeauftragte

Konzeption und Organisation:

Frauenbüro und alle Kooperationspartner*innen

Design Plakate & Programmheft: Gabriele Jakobi / jakobi-design.de

Bildnachweis Landeshauptstadt Saarbrücken, Kooperationspartner*innen

Auflage: 7000

WO SEHEN WIR UNS?

GESCHLECHTERKAMPF – DAS ENDE DES PATRIARCHATS

AUFTAKT:
FILMMATINÉE

SO, 3.11., 11-14 Uhr

Filmhaus, Mainzer Straße 8, 66111 Saarbrücken

SCHNUPPERKURS WEN DO FÜR FRAUEN*

WORKSHOP

FR, 8.11., 16-20 Uhr

Haus der Kulturen, Johannisstraße 13,
66111 Saarbrücken

MUTTERSCHAFT UND WISSENSCHAFT

ONLINE-LESUNG
UND VORTRAG

DI, 12.11., 18-20 Uhr

Online via Zoom

KINDERWUNSCH UND WISSENSCHAFT

ONLINE-
WORKSHOP

MI, 13.11., 9-13 Uhr

Online

PICTURE A SCIENTIST

FILM &
DISKUSSION

MI, 13.11., 20-22 Uhr

Filmhaus, Mainzer Straße 8, 66111 Saarbrücken

DIE STILLE GEWALT

LESUNG

DO, 14.11., 18-20 Uhr

Online

KÜMMERN UND KÄMPFEN

LESUNG

DO, 14.11., 19-21 Uhr

Stadtbibliothek Saarbrücken, Gustav-Regler-Platz 1,
66111 Saarbrücken

GESCHICHTE DER NEUEN FRAUENBEWEGUNG IN SAARBRÜCKEN

RUNDGANG

FR, 15.11., 16-17 Uhr

Rathaus St. Johann, 66111 Saarbrücken

FEMINISTISCHES BAR- CAMP SAAR

BARCAMP

SA, 16.11., 10-16 Uhr

Innovation Center, Campus der Universität des
Saarlandes

DI, 19.11., 17-19 Uhr	INTERAKTIVER- VORTRAG	KRABENKORB UND HAHNENKAMPF	Bildungswerkstatt Kirchberg, Kirchbergstraße 16, 66115 Saarbrückens
MI, 20.11., 17-20.30 Uhr	WORKSHOP	FIGHT YOUR STEREOTYPE(S)	ASKO Europa Stiftung, Pestelstraße 2, 66119 Saarbrücken
DO, 21.11., 20-22 Uhr	POETRY SLAM	QUEER SLAM	Filmhaus, Mainzer Straße 8, 66111 Saarbrücken
SA, 23.11., 14-16 Uhr	WORKSHOP	SELBSTVERTEIDIGUNG FÜR FLINTA-PERSONEN	Casa de Luta, Mainzer Straße 30, 66111 Saarbrücken
MO, 25.11., 18-20 Uhr	VORTRAG	SEXUALISIERTE KRIEGSFÜHRUNG UND FRAUEN IM TERRORISMUS	FrauenGenderBibliothek Saar, Großherzog-Friedrich- Straße 111, 66121 Saarbrücken
MO, 25.11., 18-22 Uhr	EVENT	WIRK-KRAFT	Sektor Heimat, An der Römerbrücke 5, 66121 Saarbrücken
DO, 28.11., 9:30-13:30 Uhr	WORKSHOP	ICH ALS FRAU IN SAARBRÜCKEN	Bildungswerkstatt Kirchberg, Kirchbergstraße 16, 66115 Saarbrücken
DO, 28.11., 19-21 Uhr	BUCHVOR- STELLUNG UND DISKUSSION	FEMINISTISCH STREITEN	Peter-Imandt-Gesellschaft, Futterstraße 17-19, 66111 Saarbrücken
SA, 30.11., 18 Uhr	FEM*FIGHT FINALE: VORTRAG UND PARTY	PATRIARCHY OFF, BEATS ON	Commune, Futterstraße 4, 66111 Saarbrücken (Eingang Rotenhofstraße)



Über Kredite sprechen? Besser mit uns.

**Der Sparkassen-
Privatkredit
mit Top-Beratung.**



sk-sb.de/privatkredit

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Saarbrücken**